

PFLICHTENHEFT

EDI SCHNITTSTELLE

zwischen

**BLANCO GmbH + Co KG
BLANCO CS GmbH + Co KG**

nachstehend **BLANCO** genannt

und

**deren
Geschäftspartnern**

(Lieferanten)

1. EINLEITUNG	3
1.1. WAS IST EDI ?.....	3
1.2. WIE FUNKTIONIERT EDI ?	3
1.3. WAS IST BEI EDI ZU BERÜCKSICHTIGEN ?.....	3
2. DATENÜBERMITTLUNG	4
2.1. UNSERE ADRESSEN	4
2.2. PARAMETER FÜR DEN ERSAND LIEFERANT AN BLANCO	4
2.3. PARAMETER FÜR DENVERSAND BLANCO AN LIEFERANT	4
3. ANHANG	5
5.1. SATZAUFBAU BESTELLAUSGANG IM EDIFACT-FORMAT	5
5.2. SATZAUFBAU BESTÄTIGUNGSEINGANG IM EDIFACT-FORMAT	9
5.3. GENERELLE BEMERKUNG ZUM ASCII-FORMAT	12
5.4. SATZAUFBAU BESTELLAUSGANG IM ASCII-FORMAT	14
5.5. SATZAUFBAU BESTÄTIGUNGSEINGANG IM ASCII-FORMAT	17
4. ANSPRECHPARTNER BEI BLANCO	20

1. EINLEITUNG

1.1. Was ist EDI ?

EDI steht für Electronic Data Interchange und ermöglicht die papierlose Geschäftsabwicklung zwischen den teilnehmenden Partnern.

Bevor über EDI Daten ausgetauscht werden können, muss eine gemeinsame EDI Schnittstelle für jeden verwendeten Prozess definiert werden.

Diese Schnittstelle ist von jedem Geschäftspartner in sein EDV System zu integrieren.

Die EDI Prozesse, welche wir mit Lieferanten anbieten ist

Bestellausgang
Eingang Bestellbestätigung

1.2. Wie funktioniert EDI ?

Das jeweilige EDV System generiert aufgrund des gewählten Vorganges eine Datei (EDIFACT, ASCII), welche vom Aufbau genau der zuvor vereinbarten EDI Schnittstelle entspricht.

Die oben generierte Datei wird dann per Email oder Telebox zwischen zwei festen Adressen ausgetauscht.

Die Bestellbestätigungen werden vom Lieferanten an BLANCO übermittelt. Dies kann beliebig oft am Tag erfolgen.

Die Bestellungen werden von BLANCO an den Lieferanten übermittelt. Dies kann ebenfalls beliebig oft am Tag erfolgen.

1.3. Was ist bei EDI zu berücksichtigen?

Da der Ablauf automatisch erfolgt, ist ein Abgleich der Stammdaten, insbesondere der Kunden-, Material- und Preis-Stammdaten erforderlich. Wir übermitteln zur Materialidentifikation in unseren Bestelldaten unsere Blanco-Artikelnummer und die Europäische Artikelnummer.

Bei Bedarf kann auch die Lieferantenartikelnummer mit übertragen werden.

2. DATENÜBERMITTLUNG

2.1. Unsere Adressen

Wenn Sie Daten an uns senden, bzw. Daten von uns empfangen wollen, bieten wir zwei unterschiedliche Möglichkeiten an:

Unsere email-Adresse: winkelke@blanco.de

Unsere Telebox x.400-Adresse:

Unique UA-ID / PB-ID	=	2005143
Land / Country	C	= DE
Betreiber / ADMD	A	= viaT
Nachname / Surname	S	= Blanco01
Organisation / Org Unit	O	= Blanco-GmbH+CoKG
Organisationseinheit 1 / Org Unit 1	OU1	= Rechenzentrum
Allgemeiner Name / Commonname	CN	= Blanco01

2.2. Parameter für Versand Lieferant an BLANCO

Absender:	vom Lieferanten zu benennen
Empfänger:	Email- oder x.400-Adresse von Blanco
Betreff:	BEST_<LIEFERANT>

2.3. Parameter für Versand BLANCO an Lieferant

Absender:	Email- oder x.400-Adresse
Empfänger:	vom Kunden zu benennen
Betreff:	ORDRSP_<Lieferant>

Bitte beachten bei Emailversand:

Es werden nur die angehängten ASCII Dateien vom EDI System verarbeitet.
Anmerkungen zur Bestellung im Email-Text werden systembedingt nicht erkannt.

Ferner ist zwingend auf die Einhaltung der vereinbarten Emailadressen und Inhalte im Feld BETREFF zu achten.

Abweichungen führen zu Verzögerungen in der Auftragsbearbeitung, da das EDI System solche Bestellungen aussortiert und im Anschluss manuell eingegriffen werden muss.

3. ANHANG

3.1. Satzaufbau Bestellausgang im Edifact-Format EANCOM D.96A

Kopfdaten

Dateianfang UNB.0004	Absender		Fix 4020684000000
UNB.0007#1			Fix 14
UNB.0010	Empfängerbezeichnung		Nach Angaben des Lieferanten
UNB.0007#2	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier		Nach Angaben des Lieferanten
Beginn der Nachricht BGM.1001	Dokumenten-Nachrichtenname	220	Bestellung
BGM.1004	Bestellnummer Fa. Blanco		
Datum DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	137	Belegdatum
DTM.2380	Belegdatum Fa. Blanco		
DTM.2379	Datum Formatqualifier	102	JJJJMMTT
Kopftext / Anliefertext FTX.4451	Codierung	AAI	Allgemeiner Informationstext
FTX.4440	Textzeilen		
Partnerinformationen NAD.3035	Beteiligter, Qualifier	BY RE SU DP	Käufer Rechnungsempfänger Lieferant Lieferanschrift
NAD.3039	Identifikation des Beteiligten		Bei BY und RE: ILN der Blanco GmbH+Co.KG = 4020684000000 Bei LF : ILN oder interne Nummer Bei DP: Interne Nummer

	Verantwortliche Stelle der Vergabe der Codierung	9 92	
NAD.3055			
NAD.3036	Name 1		
NAD.3042	Strasse		
NAD.3164	Ort		
NAD.3251	Postleitzahl		
NAD.3207	Land		
Ansprechpartner			
CTA.3139	Funktion des Ansprechpartners	PD	Einkaufsabteilung
CTA.3412	Abteilung oder Bearbeiter		
Kommunikationsdaten			
COM.3155	Kommunikationsweg	TE	Telefon
COM.3148	Kommunikationsnummer		
Währung			
CUX.6347	Währungsangaben	9	Währung der Bestellung
CUX.6345	Währung		
Zahlungsbedingungen			
PAT.4279	Art der Zahlungsbedingung, codiert	1	wie üblich
PAT.2475	Zahlungsbezugstermin, codiert	66	Angegebenes Datum
PAT.2151	Art der Zeitspanne, codiert	D	Tag
DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	209	Valutatage / Tage Zahlungsbedingung 1/2/netto
DTM.2380	Datum		
DTM.2379	Formatqualifier	804	Tage
PCD.5245	Prozentsatz, Qualifier	1	Abschlag
PCD.5482	Prozentsatz		
PCD.5249	Prozentsatz Basis, codiert	13	Rechnungswert
Liefer- oder Transportbedingungen			

TOD.4055	Liefer- oder Transportbedingungsbezug codiert	6	Lieferbedingung
TOD.4053	Liefer- oder Transportbedingung codiert		
TOD.4052	Liefer- oder Transportbedingung Bezeichnung		
TOD.1131	Codeliste, Qualifier	106	Incoterms 1980

Positionsdaten

Positionszeile LIN.1082	Positionsnummer		
LIN.7140	Europäische Artikelnummer EAN		
LIN.7143	Art der Produktnummer	EN	EAN-Code
Produktidentifikation PIA.4347	Produktidentifikation, Qualifier	5	Produktidentifikation
PIA.7140#1	Produktnummer		
PIA.7140#2	Produktbezeichnung		
PIA.7143	Vergabe Produktnummer, codiert	IT MF	Produktnummer der Fa. Blanco Produktnummer des Lieferanten
Mengenangaben QTY.6063	Menge, Qualifier	21	Bestellte Menge
QTY.6060	Menge		
QTY.6411	Mengeneinheit, Qualifier		
Datum DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	2	geforderter Liefertermin
DTM.2380	Datum		
DTM.2379	Datum Formatqualifier	102	JJJJMMTT
Positionstext / Anliefertext FTX.4451	Codierung	AAI DEL	Allgemeiner Informationstext Lieferinformation
FTX.4440	Textzeilen		

Preise			
PRI.5125	Preis, Qualifier	AAA	Nettokalkulation
PRI.5118	Preis		
PRI.5284	Preisbasis-Menge		
PRI.6411	Mengeneinheit, Qualifier		
PRI.5387	Preisart, Qualifier	NTP	Nettopreis der Einheit
Referenzangaben			
RFF.1153	Referenz, Qualifier	BO	
RFF.1154	Referenznummer		45XXX Bestellnummer 46XXX Rahmenauftragsnummer
RFF.1156	Bestellposition		wenn Referenznummer ein Rahmenauftrag ist
Partnerinformationen (abweichende Lieferanschrift)			
NAD.3035	Beteiligter, Qualifier	DP	Lieferanschrift
NAD.3039	Identifikation des Beteiligten		
NAD.3055	Verantwortliche Stelle der Vergabe der Codierung	92	Vergabe durch Blanco
NAD.3036#1	Name 1		
NAD.3036#2	Name 2		
NAD.3042	Strasse		
NAD.3164	Ort		
NAD.3251	Postleitzahl		
NAD.3207	Land		

3.2. Satzaufbau Bestätigungseingang im Edifact-Format EANCOM D.96A

Kopfdaten

Dateianfang UNB.0004	Absender		Fix 4020684000000
UNB.0007#1			Fix 14
UNB.0010	Empfängerbezeichnung		Nach Angaben des Lieferanten
UNB.0007#2	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier		Nach Angaben des Lieferanten
Beginn der Nachricht BGM.1001	Dokumenten-Nachrichtenname	231	Bestellantwort
BGM.1004	Bestätigungsnummer		
Datum DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	35	tatsächliches Lieferdatum
DTM.2380	Datum		
DTM.2379	Datum Formatqualifier	102	JJJJMMTT
DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	189	geplantes Abfahrtsdatum
DTM.2380	Datum		
DTM.2379	Datum Formatqualifier	102	JJJJMMTT
Referenzangaben RFF.1153	Referenz, Qualifier	ON	
RFF.1154	Referenznummer		Auftrags- / Bestellnummer Blanco
Partnerinformationen NAD.3035	Beteiligter, Qualifier	BY IV SU DP	Käufer (Fa. Blanco) Rechnungsempfänger (Fa. Blanco) Lieferant Lieferanschrift (Fa. Blanco)

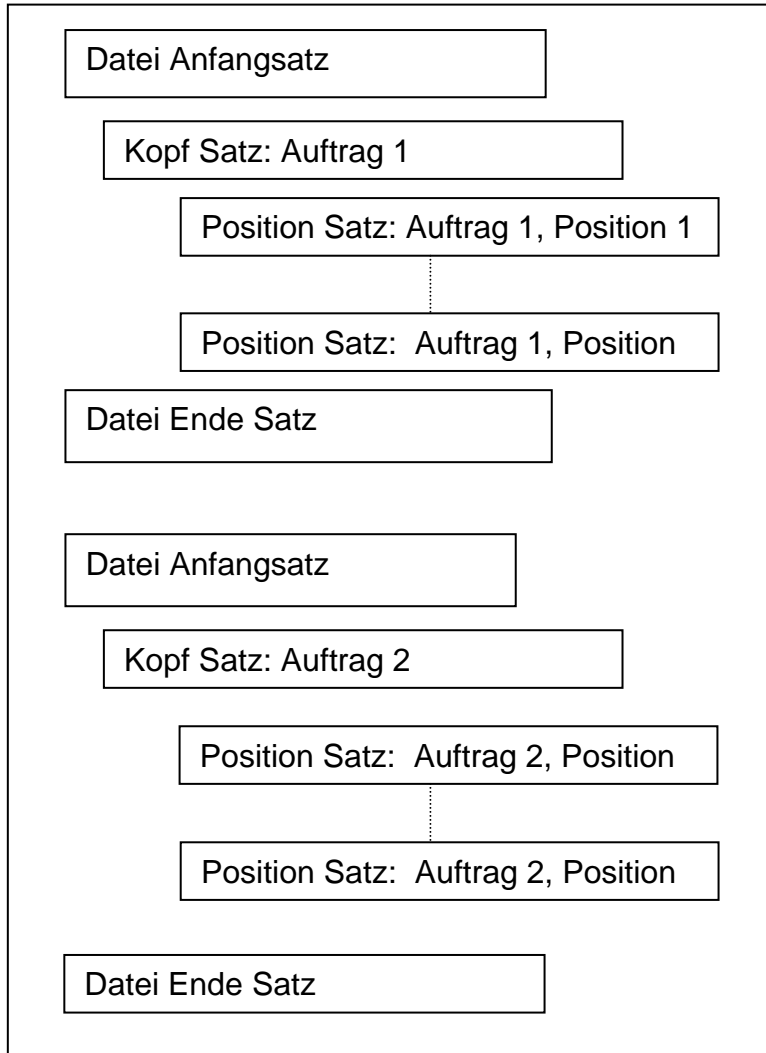
NAD.3039	Identifikation des Beteiligten		Bei BY, IV und DP: ILN der Blanco GmbH+Co.KG = 4020684000000 Bei SU : ILN oder interne Nummer
NAD.3055	Verantwortliche Stelle der Vergabe der Codierung	9 92	Bei ILN Bei interner Nummer
NAD.3036	Name 1		
NAD.3042	Strasse		
NAD.3164	Ort		
NAD.3251	Postleitzahl		
NAD.3207	Land		
Ansprechpartner für Partner BY			
CTA.3139	Funktion des Ansprechpartners	PD	Einkaufsabteilung
CTA.3412	Abteilung oder Bearbeiter		
Kommunikationsdaten			
COM.3155	Kommunikationsweg	TE	Telefon
COM.3148	Kommunikationsnummer		
Währung			
CUX.6347	Währungsangaben	2	Referenzwährung
CUX.6345	Währung		

Positionsdaten

Positionszeile			
LIN.1082	Positionsnummer		Positionsnummer Fa. Blanco
LIN.7140	Europäische Artikelnummer EAN		
LIN.7143	Art der Produktnummer	EN	EAN-Code
Produktidentifikation			
PIA.4347	Produktidentifikation, Qualifier	5	Produktidentifikation
PIA.7140#1	Produktnummer		Produktnummer Fa. Blanco
PIA.7143	Vergabe Produktnummer, codiert	IT	Vergabe durch die Fa. Blanco

PIA.7140#2	Produktbezeichnung		
Mengenangaben			
QTY.6063	Menge, Qualifier	113	zu liefernde Menge
QTY.6060	Menge		
QTY.6411	Mengeneinheit, Qualifier		
Datum			
DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	2	geforderter Liefertermin
DTM.2380	Datum		
DTM.2379	Datum Formatqualifier	102	JJJJMMTT
DTM.2005	Datum/Zeitspanne Art	4	Bestelldatum
DTM.2380	Datum		
DTM.2379	Datum Formatqualifier	102	JJJJMMTT
Betrag			
MOA.5025	Geldbetrag, Qualifier	203	Positionsbetrag
MOA.5004	Geldbetrag		
Preise			
PRI.5125	Preis, Qualifier	AAA	Nettokalkulation
PRI.5118	Preis		
PRI.5284	Preisbasis-Menge		
PRI.6411	Mengeneinheit, Qualifier		
Summen			
UNS.0081	Trennung Positions- / Summenteil	S	
Betrag			
MOA.5025	Geldbetrag, Qualifier	79	Gesamtpositionsbetrag
MOA.5004	Geldbetrag		

3.3. Generelle Bemerkung zum Ascii-Format



Die obere Graphik veranschaulicht den generellen Aufbau der ASCII Dateien. Jeder der Datensätze ist in nachfolgenden Tabellen aufgelistet und erläutert.

Es ist zwingend erforderlich, dass die angegebenen Bytelängen je Datenfeld eingehalten werden.

Zwischen den einzelnen Sätzen dürfen keine Trennzeichen eingefügt werden. Die Trennung erfolgt am Satzende durch die Zeichenfolge #CRLF (2 Byte).

Die in Spalte 3 mit „M“ gekennzeichneten Zeilen sind MUSS Zeilen und sind mit Daten zu beschreiben. Steht „K“ in der Spalte 3, so handelt es sich um ein KANN Feld, welches mit SPACE (Leerzeichen) gefüllt sein muss.

Felder, welche nicht mit Daten beschrieben werden, sind generell mit „SPACE“ zu füllen.

Alphanumerische Felder sind generell links bündig. Diese müssen mit SPACE (Leerzeichen) rechts vom Text aufgefüllt werden.

Numerische Felder mit Dezimalstellen werden wie folgt übermittelt:
2 Dezimalstellen, Dezimaltrennzeichen „.“ (Punkt), Tausendertrennzeichen werden nicht übermittelt.

Die Dezimalstelle belegt ein BYTE der Bytelänge.

Beispiel: **12345.00**

ACHTUNG:

Die maximale Zeichenlänge je Feld darf auf keinen Fall überschritten werden. Zeilen mit der Kennzeichnung „N“ (NUMERISCH) dürfen nur Zahlenwerte beinhalten.

3.4. Satzaufbau Bestellausgang im Ascii-Format

Dateianfangsatz

Nummer	Feld	Kann/Muss	Anzahl	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
51	SATZART	M		AN	3		Fix "050" -> Dateianfangsatz
52	NACHRICHT	M		AN	10		Fix "ORDERS"
53	ABSENDER	M		AN	40		Name des Absenders
54	EMPFÄNGER	M		AN	40		Name des Empfängers
55	FILLER	K		AN	10		Filler
56	CRLF	M		CRLF	2		#crlf

Kopfsatz

Nummer	Feld	Kann/Muss	Anzahl	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
101	SATZART	M		AN	3		Fix "100" -> Kopfsatz
102	VERSION	M		AN	2		Fix "01"
103	DOKUMENT-ART	M		AN	3		Fix "EDV"
104	FUNKTION	M		AN	2		Fix "01" (Neu)
105	SPARTE	M		AN	3		"01" für CMS (Catering- und Medsysteme), "03" für KT (Kitchentechnologie)
106	SU-ILN	K		AN	13		Internationale Lokationsnummer des Lieferanten
107	SU-NR	K		AN	10		Lieferantennummer vom Lieferanten vergeben
108	SU-BY-NR	K		AN	10		Lieferantennummer vom Kunden vergeben
109	BY-ILN	K		AN	13		Internationale Lokationsnummer des Kunden
110	BY-SU-NR	M		AN	10		Kunden-Nr., vom Lieferanten vergeben
111	BY-BY-NR	K		AN	10		Kunden-Nr., vom Kunden vergeben
112	AG-NAME1	K		AN	35		Auftraggeber Name 1
113	AG-NAME2	K		AN	35		Auftraggeber Name 2
114	AG-STRASSE	K		AN	35		Auftraggeber Strasse
115	AG-LAND	K		AN	3		Auftraggeber Land
116	AG-PLZ	K		AN	9		Auftraggeber Postleitzahl
117	AG-ORT	K		AN	35		Auftraggeber Ort
118	WE-ILN	K		AN	13		Internationale Lokationsnummer des Warenempfängers

119	WE-SU-NR	M		AN	10		Nr. des Wareneempfängers, vom Lieferant vergeben bei abweichender Lieferadresse
120	WE-BY-NR	K		AN	10		Nr. des Wareneempfängers, vom Kunden vergeben
121	WE-NAME1	K		AN	35		Wareneempfänger Name 1
122	WE-NAME2	K		AN	35		Wareneempfänger Name 2
123	WE-STRASSE	K		AN	35		Wareneempfänger Strasse
124	WE-LAND	K		AN	3		Wareneempfänger Land
125	WE-PLZ	K		AN	9		Wareneempfänger Postleitzahl
126	WE-ORT	K		AN	35		Wareneempfänger Ort
127	KUNDENBEST-NR	K		AN	10		Kundenbestellnummer
128	ANSPRP-BY	K		AN	30		Ansprechpartner beim Kunden
129	BESTELLDATUM	M		AN	8		Bestelldatum in der Form JJJJMMTT
130	WUNSCHL-DATUM	M		AN	8		Wunschlieferdatum in der Form JJJJMMTT
131	WÄHRUNG	M		AN	3		Auftragswährung
132	VALUTA	K		AN	8		Valutadatum in der Form JJJJMMTT
133	ZBTAGE1	K		AN	3		Zahlungsbedingung Tage1
134	ZBPROZ1	K		AN	5	2	Zahlungsbedingung Prozent1
135	ZBTAGE2	K		AN	3		Zahlungsbedingung Tage2
136	ZBPROZ2	K		AN	5	2	Zahlungsbedingung Prozent2
137	TAGENETTO	K		AN	3		Nettotage
138	KZ-KOMPLETT	K		AN	1		Kennzeichen Komplettlieferrung
139	KOPFTXT1	K	10	AN	72		Kopfzeile
140	FILLER	K		AN	15		Filler
141	CRLF	M		CRLF	2		#crlf

Positionssatz

Nummer	Feld	Kann/Muss	Anzahl	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
201	SARTZART	M		AN	3		Fix "200" -> Positionssatz
202	VERSION	M		AN	2		Fix "01"
203	FUNKTION	M		AN	2		Fix "01" (Neu)
204	POSNR	M		AN	10		Positions-Nummer
205	WE-ILN	K		AN	13		Internationale Lokationsnummer des Wareneempfängers
206	WE-SU-NR	K		AN	10		Nr. des Wareneempfängers, vom Lieferant vergeben bei abweichender Lieferadresse
207	WE-BY-NR	K		AN	10		Nr. des Wareneempfängers, vom Kunden vergeben
208	EAN	K		AN	13		Europäische Artikelnummer
209	ARTIKEL-NR-SU	K		AN	18		Artikelnummer des Lieferanten

210	ARTIKEL-NR-BY	M		AN	18		Artikelnummer des Käufers
211	ARTIKEL-BEZ	K		AN	50		Artikelbezeichnung
212	MENGE	M		AN	15	2	Bestellte Menge
213	MENGENEINHEIT	M		AN	3		Mengeneinheit nach ISO-Norm
214	WUNSCHL-DATUM	M		AN	8		Wunschlieferdatum in der Form JJJJMMTT
215	PREIS-PEINH	M		AN	15	2	Nettopreis pro Preiseinheit
216	PREISEINH	M		AN	9		Preiseinheit
217	PREISMEINH	M		AN	3		Preismengeneinheit
218	PREISPOS	M		AN	15		Nettopreis der Position
218	POSTXT	K	10	AN	72		Positionstextzeile
220	ANLIEFTXT	K	10	AN	72		Anliefertext
221	MATBESTXT	K	10	AN	72		Materialbestelltext
222	CONFIG	K	30			Gruppe	Configdaten
	CONFIGBEZ	K		AN	70		Configbezeichnung
	CONFIGAUSPR	K		AN	70		Configausprägung
223	CONFIGKON D	K	10			Gruppe	Configkonditionen
	CONFIGKON D1	K		AN	80		Configkonditions-Bezeichnung
	CONFIGKON D2	K		AN	15		Configkonditions-Betrag
	CONFIGKON D3	K		AN	3		Configkonditions-Währung
	CONFIGKON D4	K		AN	15		Configkonditions-Menge
	CONFIGKON D5	K		AN	3		Configkonditions-Mengeneinheit
224	FILLER	K		AN	15		Filler
225	CRLF	M		CRLF	2		#crlf

Dateiendesatz

						Nachkomma stellen	
301	Feld	Kann/Muss		Typ	Länge		Feldbeschreibung
302	SATZART	M		AN	3		Fix "300" -> Dateiendesatz
303	ANZ-AUFTRAG	K		AN	10		Anzahl Aufträge
304	ANZ-POSITION	K		AN	10		Anzahl Positionen
305	FILLER	K		AN	10		Filler
306	CRLF	M		CRLF	2		#crlf

Satzaufbau Bestätigungseingang im Ascii-Format

Dateianfangsatz

Nummer	Feld	Kann/Muss	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
51	SATZART	M	AN	3		Fix "050" -> Dateianfangsatz
52	NACHRICHT	M	AN	10		Fix "ORDRSP"
53	ABSENDER	M	AN	40		Name des Absenders
54	EMPFÄNGER	M	AN	40		Name des Empfängers
55	FILLER	K	AN	15		Filler
56	CRLF		CRLF	2		#crlf

Kopfsatz

Nummer	Feld	Kann/Muss	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
101	SATZART	M	AN	3		Fix "100" -> Kopfsatz
102	VERSION	M	AN	2		Fix "01"
103	DOKUMENT-ART	M	AN	3		Fix "EDV"
104	FUNKTION	M	AN	2		Fix "01" (Neu)
105	SPARTE	M	AN	3		"01" für CMS (Catering- und Medsysteme), "03" für KT (Kitchentechnologie)
106	AUFNR-SU	M	AN	10		Auftragsnummer / Bestellbestätigungsnummer des Lieferanten
107	ANPRP-SU	K	AN	35		Ansprechpartner des Lieferanten
108	SU-ILN	K	AN	13		Internationale Lokationsnummer des Lieferanten
109	SU-NR	K	AN	10		Lieferantennummer vom Lieferanten vergeben
110	SU-BY-NR	K	AN	10		Lieferantennummer vom Kunden vergeben
111	BY-ILN	K	AN	13		Internationale Lokationsnummer des Kunden
112	BY-SU-NR	M	AN	10		Kunden-Nr., vom Lieferanten vergeben
113	BY-BY-NR	K	AN	10		Kunden-Nr., vom Kunden vergeben
114	WE-ILN	K	AN	13		Internationale Lokationsnummer des Warenempfängers
115	WE-SU-NR	M	AN	10		Nr. des Warenempfängers, vom Lieferant vergeben
116	WE-BY-NR	K	AN	10		Nr. des Warenempfängers, vom Kunden vergeben
117	KUNDEN-BESTNR	K	AN	35		Kunden-Bestell-Nummer
118	BESTELLDATUM	M	AN	8		Bestelldatum in der Form JJJJMMTT
119	WUNSCHL-DATUM	M	AN	8		Wunschlieferdatum in der Form JJJJMMTT Bestätigtes Datum des Lieferanten
120	WÄHRUNG	M	AN	3		Auftragswährung
121	INCOTERM	K	AN	20		Incoterm

122	VALUTA	K	AN	8		Valutadatum in der Form JJJJMMTT
123	ZBTAGE1	K	AN	3		Zahlungsbedingung Tage1
124	ZBPROZ1	K	AN	5	2	Zahlungsbedingung Prozent1
125	ZBTAGE2	K	AN	3		Zahlungsbedingung Tage2
126	ZBPROZ2	K	AN	5	2	Zahlungsbedingung Prozent2
127	TAGENETTO	K	AN	3		Nettotage
128	PREISBRUTT O	M	AN	15	2	Bruttopreis Auftrag gesamt
129	PREISNETT O	M	AN	15	2	Nettopreis Auftrag gesamt
130	STEUER	M	AN	15	2	Steuerbetrag
131	KOPFKOND1	K	AN	15	2	Betrag Kopfkondition 1
132	KOPFKOND2	K	AN	15	2	Betrag Kopfkondition 2
133	KOPFKOND3	K	AN	15	2	Betrag Kopfkondition 3
134	KOPFKOND4	K	AN	15	2	Betrag Kopfkondition 4
135	KOPFKOND5	K	AN	15	2	Betrag Kopfkondition 5
136	FILLER	K	AN	15		Filler
137	CRLF	M	CRLF	2		#crlf

Positionssatz

Nummer	Feld	Kann/ Muss	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
201	SATZART	M	AN	3		Fix "200" -> Positionssatz
202	VERSION	M	AN	2		Fix "01"
203	FUNKTION	M	AN	2		Fix "01" (Neu)
204	POSNR-SU	M	AN	6		Positionsnummer des Lieferanten
205	KOMMNR-BY	K	AN	35		Kundenbestellnummer
206	POSNR-BY	K	AN	6		Positionsnummer des Kunden
207	EAN	K	AN	13		Europäische Artikelnummer
208	ARTIKEL-NR-SU	M	AN	18		Artikelnummer des Lieferanten
209	ARTIKEL-NR-BY	K	AN	18		Artikelnummer des Käufers
210	ARTIKEL-BEZ	K	AN	50		Artikelbezeichnung
211	MENGE	M	AN	15	2	Bestellte Menge
212	BEST-MENGE	M	AN	15	2	Bestätigte Menge
213	MENGENEINHEIT	M	AN	3		Mengeneinheit nach ISO-Norm
214	LIEFER-DATUM	K	AN	8		Bestätigtes Lieferdatum in der Form JJJJMMTT
215	PREISBRUTT O	M	AN	15	2	Bruttopreis der Position
216	PREISNETT O	M	AN	15	2	Nettopreis der Position
217	PREISSTCK	M	AN	15	2	Preis pro Mengeneinheit
218	PREISEINH	M	AN	5		Preiseinheit
218	POSKOND1	K	AN	15	2	Betrag Kondition1 der Position
219	POSKOND2	K	AN	15	2	Betrag Kondition2 der Position
220	POSKOND3	K	AN	15	2	Betrag Kondition3 der Position

221	POSKOND4	K	AN	15	2	Betrag Kondition4 der Position
222	POSKOND5	K	AN	15	2	Betrag Kondition5 der Position
223	POSKOND6	K	AN	15	2	Betrag Kondition6 der Position
224	POSKOND7	K	AN	15	2	Betrag Kondition7 der Position
225	POSKOND8	K	AN	15	2	Betrag Kondition8 der Position
226	POSKOND9	K	AN	15	2	Betrag Kondition9 der Position
227	POSKOND10	K	AN	15	2	Betrag Kondition10 der Position
228	FILLER	K	AN	13		Filler
229	CRLF	M	CRLF	2		#crlf

Dateiendesatz

Nummer	Feld	Kann/Muss	Typ	Länge	Nachkommastellen	Feldbeschreibung
301	SATZART	M	AN	3		Fix "300" -> Dateiendesatz
302	ANZ-AUFTRAG	K	AN	10		Anzahl Aufträge
303	ANZ-POSITION	K	AN	10		Anzahl Positionen
304	FILLER	K	AN	10		Filler
305	CRLF	M	CRLF	2		#crlf

Version: 001
Datum: 20.03.2007
Autor: BITS Antje Bosch

Ansprechpartner bei:
BLANCO GmbH + Co KG
BLANCO CS GmbH + Co KG

Kontakt	Zuständigkeiten
Frau Bosch Tel: +49 7045 44 81 434 antje.bosch@blanco.de	Systemadministration SAP Administration EDI-Anbindung
Frau Leis Tel: +49 7045 44 81 437 vera.leis@blanco.de	IT Koordinator Einkauf